

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Gewerbeanmeldungen, Gewerbeummeldungen, Gewerbeabmeldungen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Burgau
Gerichtsweg 8, 89331 Burgau
08222 4006-0
rathaus@burgau.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Interkommunaler Datenschutzbeauftragter im Landkreis Günzburg
Büro im Dienstgebäude der VGem Ichenhausen
Heinrich-Sinz-Straße 16, 89335 Ichenhausen
Telefon (0 82 23) 4005 -67
Interkommunaler.datenschutz@landkreis-guenzburg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke:
Erstellung von Gewerbean-, -um- und -abmeldungen

Rechtsgrundlagen:
Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO, Art. 6,7,21,22,23,24,56,57, und 62 GO; §§ 11, 11b, 14, 29, 37, 34 c,f,h und i, 33 c,d und i, 60a Abs. 2 und 3, 12, 13, 35 GewO; § 3 GewAnzV

5. Datenkategorien

Im Wesentlichen Meldedaten, Register- und Tätigkeitsdaten, Daten zur Person des Gewerbetreibenden und Anzeigenden, Handwerkskarte, Erlaubnis, Aufenthaltsgenehmigung, Vermerke zu Gebühren und Gemeinde

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb, Steueramt und das Landratsamt in Günzburg

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

keine

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Anzeige eines Gewerbes gem. § 14 Abs. 1 Satz 3 GewO dient dem Zweck, der zuständigen Behörde die Überwachung der Gewerbeausübung zu ermöglichen. Die Gewerbeanzeige darf dabei für diesen Zweck nur so lange aufbewahrt werden, wie die Überwachung der Gewerbeausübung währt.

Gem. § 11 Abs. 6 GewO gelten für die Löschung die allgemeinen datenschutzrechtlichen Vorschriften des Art. 17 Abs. 3 lit. b und d DSGVO.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

<https://www.lida.bayern.de/de/beschwerde.html>

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der o.g. personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben und für das Führen des Gewerberegisters erforderlich.

11. Sonderfall: Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung

Eine Verwendung der Daten zu anderen als den o.g. Zwecken findet nicht statt.